

Erledigt

Mac OS X auf Toshiba L750-1RV

Beitrag von „iBombe“ vom 28. Februar 2016, 23:41

Hallo liebe Community, eine Frage in dieser Art gab es zwar schonmal hier aber ich habe dennoch keine Lösung gefunden und der Beitrag ist schon ein paar Jahre alt.

Ich habe ein Toshiba Notebook, das Toshiba Satellite L750-1RV, auf dem ich das Apple Betriebssystem zum Laufen bekommen möchte. Ich habe mir schon eine Mac OS X Snow Leopard DVD gekauft.

Ich habe mir auch eine iBoot DVD gebrannt aber von der möchte das Notebook nicht booten, es kommen auf dem Bildschirm schwarze Schirme und es kommt eine Fehlermeldung das keine Disk erkannt wurde. Dann habe ich iBoot auf einem Multiboot USB Stick gepackt um von da zu booten. Dann bin ich auch in das iBoot Menü gekommen aber dann hat er mir die DVD, die im Laufwerk ist, nicht aufgelistet.

Gibt es eine Möglichkeit alles von einem USB Stick zu installieren? Ich habe keinen Zugang zu einem MAC 🤔

mfg iBombe

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Februar 2016, 06:50



Hallo @iBombe Herzlich Willkommen im Forum!

Kurz zur Ausstattung von deinem Notebook ... ist es das hier ...
<http://www.notebookinfo.de/pro...psk2ye-015015gr/00009266/> ... ?

Ich wünsche viel Spaß im Forum und Erfolg (immer Step by Step) bei deinem Hackintosh Projekt.

Beitrag von „iBombe“ vom 29. Februar 2016, 07:22

Ja genau das ist es.

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Februar 2016, 07:39

Würdest du bitte die technischen Daten aus dem Link in dein Benutzerprofil eintragen, dann kann jeder Hackbook Profi hier aus dem Forum sofort in den Thread einsteigen.

Eine gute Alternative falls die iBoot Bootloader mal nicht laufen, ist die Nawcom CD Bootloader, gibt es ebenfalls in unserem Downloadbereich.

Beitrag von „iBombe“ vom 29. Februar 2016, 13:18

Habe ich gemacht 😊

Nun ich glaube es liegt eher daran das das Notebook nicht von DVD booten möchte.

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Februar 2016, 13:23

Zum Thema [BIOS Einstellungen](#) bei einem Notebook haben wir ja noch das Fräulein Düsentrieb [@grt](#), die hat schon einige Hackbook zum booten und installieren gebracht.

Früher oder später wird sie deinen Thread entdecken und helfen, musst du dich halt in Geduld üben und eine Wiki oder Anleitung lesen. 😊

Beitrag von „iBombe“ vom 29. Februar 2016, 13:30

[@derHackfan](#) kann es sein das es nicht geht, weil ich iBoot auf einer DVD und nicht auf einer CD gebrannt habe?

Beitrag von „YogiBear“ vom 29. Februar 2016, 14:06

Ja, das wäre möglich. Besser eine CD bzw. Rohling verwenden...

Beitrag von „iBombe“ vom 29. Februar 2016, 15:36

Habe es auch von DVD sowohl mit iBoot als auch rBoot probiert... Erst kommt garnichts, dann stiche oben links in der Ecke und dann startet Windows 😞

Beitrag von „grt“ vom 29. Februar 2016, 22:37

ist sonst booten vom dvd-laufwerk möglich (linux-liveCD, windoof installation o.ä.)?



auch von mir.

Beitrag von „iBombe“ vom 1. März 2016, 11:01

@grz Nein auch nicht 🤔

Beitrag von „YogiBear“ vom 1. März 2016, 11:12

Geh doch mal in's BIOS und stelle SecureBoot aus siw Bootmode von UEFI auf CSM - sofern

möglich.

Beitrag von „iBombe“ vom 1. März 2016, 16:23

@YohiBear beides leider in meinem BIOS nicht einstellbar 🤔

Beitrag von „ralf.“ vom 1. März 2016, 22:39

Anwort hierauf:

[Laptop Snow Leopard über USB installieren](#)

DMG-Datei? Wie wurde die denn erzeugt?

Ein USB-3-Stick ist schon mal schlecht. Besser USB2.

Beitrag von „al6042“ vom 1. März 2016, 22:40

[@ralf.](#)

Stimmt, das ist eine sehr interessante Frage...

[@iBombe](#)

Woher hast du die DMG-Datei?

Beitrag von „iBombe“ vom 1. März 2016, 23:00

Mit TransMac erzeugt.. ist ca 7,5GB groß

Beitrag von „al6042“ vom 1. März 2016, 23:10

Und diese DMG liegt wo? auf dem USB Stick?

Beitrag von „iBombe“ vom 1. März 2016, 23:21

Mit TransMac auf den USB Stick gemacht. Der Stick wurde erst für Macs formatiert und dann wurden die Dateien übertragen, windows erkennt ihn nicht aber im Programm sieht man den Inhalt.

Beitrag von „al6042“ vom 1. März 2016, 23:24

Das heisst auf dem Stick ist der Inhalt der DVD und das nicht als DMG verpackt?

Beitrag von „iBombe“ vom 1. März 2016, 23:30

Ja sozusagen.. Oder wie soll ich das am besten machen?

Beitrag von „al6042“ vom 1. März 2016, 23:59

Eigentlich passt das so... Ich denke aber das da ein Problem mit dem Stick besteht... Hast du einen weiteren einfachen 8GB USB2.0 Stick zuR Verfügung?
oder kannst du den Stick mal an einem anderen USB-Port testen?

Beitrag von „iBombe“ vom 2. März 2016, 00:09

An einem anderem Port funktioniert es auch nicht und ein 8GB USB Stick ist ein wenig zu klein dafür, da kommt von TransMac ein Error.

Einen mit 16GB habe ich auch aber da stürzt das Programm beim Formatieren ab.

Gibt es noch andere Möglichkeiten?

EDIT : Ich habe es auch an meinem PC funktioniert... Er erkennt die DVD Und den USB Stick auch nicht... Kann es am USB Stick also auf dem wo iBoot drauf ist? Oder an der iBoot Version

Beitrag von „Coaster“ vom 4. März 2016, 20:17

Push Push Push....

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. März 2016, 20:25

Ich würde da mal ein wenig Tempo rausnehmen und die iBoot CD/DVD noch mal neu brennen, die richtige .iso auswählen und langsam brennen.

Wenn das gelungen ist und der Desktop PC oder das Notebook damit starten kann, machst du mit der eigentlichen OS X Installation weiter, sonst suchst du die Nadel im Heuhaufen.

Grundsätzlich muss man bei einem Hackintosh Projekt schon hartnäckig bleiben, vielen geht oft die Puste aus weil sie nicht kleinschrittig genug arbeiten, also Kopf hoch und niemals aufgeben! 👍

Beitrag von „iBombe“ vom 5. März 2016, 00:00

Ich brenne immer langsam, daran sollte es nicht liegen.. das Notebook bootet ja erst garnicht von der iBoot CD.. auch von anderen nicht, daher müsste ich es mit einem USB Stick machen , nur wie mache ich die Installation mit USB ohne MAC?

Beitrag von „ralf.“ vom 5. März 2016, 00:25

Es gibt noch eine andere Möglichkeit
Samsung SE-208GB/RSBD externer DVD-Brenner
Damit hab ich schon manches installiert

Beitrag von „iBombe“ vom 5. März 2016, 01:24

Ja wäre auch eine möglichkeit aber geht es nicht ihrgendwie mithilfe von USB Sticks?

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. März 2016, 07:42

Ja, es gibt eine Möglichkeit die iBoot iso auf einen USB Stick zu schieben.
Der Start dauert zwar etwas länger aber es funktioniert 100%, du musst dich allerdings auch genauso an die Anleitung halten.
Hier mal der Link ... <http://www.com-magazin.de/prax...-stick-booten-322058.html>